

Antrag auf Zulassung zur Zweiten juristischen Staatsprüfung in Baden-Württemberg
NOTENVERBESSERUNG

I. Ich beantrage die Zulassung zur Zweiten juristischen Staatsprüfung

Herbst 2026 (schriftliche Prüfung im Juni 2026, mündliche Prüfung ab Oktober 2026)

Meine Stammdienststelle war das Landgericht _____

Ich wähle für die schriftl. Prüfung folgendes Prüfungsformat und folgenden Prüfungsort:

elektronisch

verbindliche Reihenfolge der gewünschten Prüfungsorte:

- | | |
|----|----|
| 1. | 2. |
| 3. | 4. |

(bei vom zugewiesenen E-Prüfungsort abweichenden E-Prüfungsort liegt **Begründung** bei)

oder

handschriftlich	Prüfungsort der Stammdienststelle	abw. Prüfungsort _____ (Begründung liegt bei)
-----------------	--------------------------------------	--

Hinsichtlich des für Ihre Stammdienststelle vorgesehenen Prüfungsorts verweisen wir auf die Terminübersicht auf unserer Homepage unter der Rubrik "[Zweite juristische Staatsprüfung](#)".

II. Nachname: _____ Akad. Titel: _____

Geburtsname: _____
(falls abweichend)

Vorname: _____

Geburtsdatum: _____ Geburtsort: _____

Geschlecht: m w d

Straße: _____

PLZ: _____ Ort: _____

Telefon/Handy: _____

E-Mail: _____

III. Zweite juristische Staatsprüfung: _____, _____ Punkte
(Datum) (Prüfungsamt) (Punktzahl/Note)

Einstellungstermin beim Oberlandesgericht: 20

IV. Mir ist bekannt, dass ich bereits mit meinem ersten Antrag auf Zulassung zur Zweiten juristischen Staatsprüfung in Baden-Württemberg unwiderruflich meinen Schwerpunktbereich und meinen Aktenvortrag gewählt habe.

- V. Ich erkläre, dass
1. gegen mich wegen eines Verbrechens oder Vergehens ein gerichtliches Strafverfahren oder ein staatsanwaltschaftliches Ermittlungsverfahren nicht anhängig ist und dass gegen mich eine Disziplinarstrafe nicht verhängt wurde;
 2. mir die Teilnahme an einer Zweiten juristischen Staatsprüfung nicht versagt worden ist.

- VI. Dem Zulassungsantrag ist angeschlossen:
ein **Lebenslauf mit Lichtbild neuen Datums in Passbildgröße. Bitte das Lichtbild am Lebenslauf durch Kleben oder Tackern anbringen.**
und
Nachweis über die Entrichtung der Prüfungsgebühr;
eventuelle Erstattungen sollen auf nachfolgende Bankverbindung erfolgen.

IBAN: _____ BIC: _____

Hinweis: Die Notenverbesserungsgebühr von 770 € ist unter dem **Verwendungszweck 982003000026 JuM BW, Ihrem Namen und dem Zusatz „II. Pr. Prüfungsgebühr“** wie folgt auf das Konto der Landesoberkasse Baden-Württemberg bei der Baden-Württembergischen Bank zu überweisen:

Begünstigte: Landesoberkasse Baden-Württemberg
IBAN: DE66 6005 0101 7871 5315 05
BIC: SOLADEST600

- VII. Ich versichere die Richtigkeit und Vollständigkeit meiner Angaben.
Informationen zum Schutz personenbezogener Daten bei deren Verarbeitung durch das Landesjustizprüfungsamt finden sich im Internet unter www.justiz-bw.de/pb/Lde/Startseite/Pruefungsamt/Datenschutz+LJPA.
Auf Wunsch werden diese Informationen in Papierform versandt.

Ich bin damit einverstanden, dass das Landesjustizprüfungsamt das schriftliche Ergebnis sowie das Gesamtergebnis meiner Zweiten juristischen Staatsprüfung der Personalabteilung des Justizministeriums und der bzw. dem für mich zuständigen Ausbildungsleiterin bzw. Ausbildungsleiter zum Zwecke der Personalgewinnung bzw. zum Zwecke der Evaluierung des Vorbereitungsdienstes weitergibt. Ich kann diese Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft gegenüber dem Landesjustizprüfungsamt widerrufen.

Einverstanden: Ja Nein

(Ort, Datum)

(eigenhändige Unterschrift)

An das
Ministerium der Justiz und für Migration
Baden-Württemberg
-Landesjustizprüfungsamt-
Postfach 10 34 61
70029 Stuttgart